



Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise:

Um Ihren Garantieanspruch zu bewahren, beachten Sie bitte folgende Hinweise und halten Sie sich an die folgenden Vorgaben des Herstellers. Beachten Sie zudem die Sicherheitshinweise von Einhell, für den separat zu erwerbenden Einhell-Akku-Heißluftfön „TE-HA 18 Li – Solo“ (Art. Nr. 4520500).

Der Verdampfer-Vorsatz, für den Betrieb mit dem Einhell-Akku-Heißluftfön, ist ausschließlich zur medikamentösen Behandlung von Bienenvölkern, zusammen mit der zugelassenen Oxalsäure Varroaxal ad. us. vet. ([Art-Nr. 11554](#)) zu verwenden. Überprüfen Sie zudem die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Verwendung von Oxalsäure bei Ihnen vor Ort.

Oxalsäure ist immer im Originalbehälter an einem sicheren Ort aufzubewahren und darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Die Säure verursacht Verätzungen und ist bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken gesundheitsschädlich. Dämpfe oder Stäube nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und einen Arzt konsultieren! Bei einem Unfall oder Unwohlsein sofort einen Arzt hinzuziehen. Beim Arbeiten mit Oxalsäure ist eine geeignete Schutzkleidung zu tragen (Augenschutzbrille / säurefeste Handschuhe ([Art-Nr. 11465](#)) / FFP 3 Maske ([Art-Nr. 11587](#))).

Vermeiden Sie Säurespritzer beim Umgang mit Säure und stellen Sie ggf. einen Eimer Wasser bereit, um Säurespritzer auch dann abwaschen zu können, wenn kein fließendes Wasser zur Verfügung steht.

Der separat zu erwerbende Einhell-Akku-Heißluftfön darf nur auf Stufe 1 betrieben werden. Die Stufe 2 darf nur kurzzeitig zum Vorwärmen verwendet werden (eine Überhitzung des Geräts wird somit vermieden). Halten Sie das Gerät immer aufrecht, der Deckel ist nur aufgelegt.

Der gesamte Verdampfer Vorsatz mit all seinen Teilen wird und ist bei der Verwendung sehr heiß. Auch nach dem Ausschalten des separat zu erwerbenden Heißluftföns ist bei Berührung und Kontakt mit dem Vorsatz über längere Zeit mit einer gesundheitsschädlichen Hitze zu rechnen (Verbrennungsgefahr). Bringen sie keine brennbaren oder thermisch empfindlichen Gegenstände in die Nähe des heißen Verdampfer Vorsatzes oder seiner Einzelteile. Vermeiden sie die Berührungen des Vorsatzes und stellen Sie sicher, dass der Verdampfer Vorsatz ausschließlich auf einer hitzebeständigen Unterlage abgelegt wird. Die Abkühlung muss beaufsichtigt werden.

Beim Einsatz des Gerätes an einem Bienenhaus, muss die Behandlung von außen erfolgen. Während und nach der Behandlung ist das Bienenhaus gut zu lüften. Es darf sich keine Person im Inneren des Bienenhauses aufhalten. Achten Sie generell darauf, dass sich keine ungeschützten Personen im Gefahrenbereich aufhalten. Beachten Sie die Windrichtung und stellen Sie sich entsprechend auf.

Um eine korrekte Behandlung mit dem Verdampfer-Vorsatz durchzuführen, gilt es am Bienenvolk folgendes zu beachten:

Die Behandlung darf nur von geschulten Imkern durchgeführt werden. Bitte prüfen Sie vor jeder Varroabehandlung den aktuellen Befallsgrad Ihres Volkes. Es sollte niemals eine Behandlung ohne Anamnese durchgeführt werden. Um den Befallsgrad ihres Volkes an Varroamilben festzustellen, empfehlen wir die Verwendung einer Schieblade bei Gitterböden ([Art. Nr. 10241](#)), oder ein Diagnose Untersuchungsgitter bei geschlossenen Böden ([Art. Nr. 11564](#)). Auch ein Varroa-Tester ([Art. Nr. 11582](#)) ist für die Überprüfung des Befalls an Varroamilben, unabhängig der Behausung, zu empfehlen.

Keine Behandlung kurz vor oder in der Trachtzeit. Achten Sie auf die korrekte Dosierung. Denn bei einer Überdosierung der supliementierten Oxalsäure zeigen die Bienen eine erhöhte Unruhe. Zudem reagiert die junge Brut (offene Stadien) oder reagieren schlupffreie Bienen sehr sensibel auf zu viel Oxalsäure. Es ist davon abzuraten eine Bienengeneration pro Volk mehrmals mit Oxalsäure zu behandeln, da die Bienen übersäuern und den Tod erleiden.

Sollte sich jemals, nach der Anwendung von Oxalsäure, eine starke Beunruhigung der Völker zeigen (Herabfallen von Nymphen, starkes Aufbrausen, Bienenmasse versucht die Behausung zu verlassen, Bienen drohen zu sterben) verringern Sie sofort die Dosierung der Oxalsäure oder stellen Sie die Behandlung komplett ein. Ziehen Sie ggf. einen Bienensachverständigen hinzu.

Korrekt eingesetzt hat sich das Oxalsäureverdampfen jedoch seit jeher als besonders bienenfreundlich erwiesen, weshalb geschilderte Probleme nur in seltenen Ausnahmen oder bei entsprechenden Behandlungsfehlern zu erwarten sind.

Aufgrund von individuellen Faktoren von Anwender zu Anwender bzw. von Anwendung zu Anwendung können auch unter Beachtung aller hier geschilderten Sicherheitshinweise Gefahren und Probleme beim Umgang mit dem Produkt auftreten. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für eine korrekt durchgeführte Milbenbehandlung mit dem Verdampfer-Vorsatz und haftet für keinerlei Schäden, die durch die Anwendung des Verdampfer-Vorsatzes oder unter Anwendung der in der Anleitung beschriebenen Handlungen entstehen könnten.

Beschreibung / Inbetriebnahme

Der Verdampfer-Vorsatz ist für den Betrieb mit der Einhell-Akku-Heißluftpistole „TE-HA 18 Li – Solo“ (Art. Nr. 4520500) ausgelegt. Zudem passt der Aufsatz auf folgende Geräte: Dewalt Akku-Heißluftpistole 18V DCE530, Milwaukee Akku-Heißluftgebläse M18 BHG. Nicht passend bei Bosch 18V GHG und Rapid RX1000. Mit Hilfe dieses Vorsatzes kann Oxalsäure sehr einfach sublimiert und durch den Luftstrom des Föns ins Bienenvolk eingeblasen werden. Der jeweilige geladene Akku-Heißluftfön liefert ausreichend



Bienen-Voigt und Warnholz GmbH & Co. KG

Rohr-Oxalsäure-Verdampfer-Vorsatz (für Einhell Heißluftfön) | Art.-Nr.: 11584

Energie um Oxalsäure zu Verdampfen; je nach Akkugröße können bis zu 20 Völker auf diese Art Netz fern und mobil behandelt werden. Das Einblasen kann entweder über das Flugloch oder über eine entsprechende Bohrung im Bienenkasten erfolgen.

Montage: Bauen Sie den Vorsatz wie rechts dargestellt zusammen und richten Sie die Einfüllöffnung senkrecht auf Ihrem Heißluftfön aus. Sichern Sie ihn zusätzlich bei Bedarf mit der beiliegenden Schlauchschelle, entsprechend dem rechts aufgeführten Foto. Prüfen Sie den sicheren Halt vor dem Heizen. Sollten sich beim Verwenden des Geräts Teile lösen, dann muss der Vorsatz zunächst ausreichen abgekühlt sein, bevor eine erneute Montage vorgenommen werden kann (Verbrennungsgefahr).



Betrieb: Tragen Sie immer ausreichende Schutzkleidung (siehe oben). Halten Sie einen Eimer mit etwas kaltem Wasser bereit (dieser dient zur Abkühlung der heißen Kupferpfanne). Zuerst wird der Heißluftföhn ca. 2-3 Minuten bei Stufe 2 vorgewärmt. Schalten Sie das Gerät danach aus und setzen Sie die mit Oxalsäure gefüllte Kupferpfanne, mit einer Spitzzange vorsichtig in die Verdampfer-Kammer ein. **Vorsicht! Alles wird heiß - Verschluss nur mit ausreichend hitzebeständigen Handschuhe am schwarzen Knebelgriff anfassen!** Verschließen Sie die Verdampfer-Kammer wieder. Jetzt kann das Gerät auf Stufe 1 geschaltet werden und die Behandlung kann dann beginnen, wenn die Rauchentwicklung nach einer kurzen Wartezeit startet.

Anwendungszeitpunkt: Oxalsäure wird im brutfreien Volk (*etwa November / Dezember, kann lokal gravierend abweichen*) bzw. an brutlosen Kunst- oder Naturschwärme eingesetzt. Die Außentemperatur sollte nicht bei unter + 3° C liegen, da die Wintertraube bzw. die Bienen locker sitzen sollten. Bei einem natürlichen Milbenbefall im brutfreien Zustand (*meist November / Dezember, kann lokal gravierend abweichen*) von mehr als 0,5 Milben pro Tag, ist eine einmalige Behandlung durchzuführen. Um eine korrekte Varroamilben Behandlung mit dem Verdampfer-Vorsatz durchzuführen, beachten Sie unbedingt die oben aufgeführten Sicherheitshinweise.

Behandlung: Das Silikonschlauch wird in das Flugloch eingeschoben oder in eine vorbereitete Bohrung eingesteckt. Das Flugloch wird zusätzlich mit einem Schaumstoffstreifen ([Art. Nr. 10640](#)) oder mit einem, mit etwas verdünnter Essigsäure ([Art. Nr. 11520](#)), getränkten Lappen verschlossen. Die Bienen ziehen sich dann vom Flugloch zurück. Gitterboden und sonstige Öffnungen sind vorher ebenfalls dicht zu verschließen! Nach ca. 30-45 Sekunden ist die Bienenbeute mit Rauch gefüllt und weiße Nebelschwaden treten aus allen Ritzen. Schalten Sie das Gerät nun aus, wechseln Sie zügig zum nächsten Volk und schalten Sie das Gerät erneut ein. Das Flugloch bleibt für einige Minuten geschlossen. Es ist sinnvoll die essigetränkten Lappen vorab schon vor die Fluglöcher zu legen. So wird gewährleistet, dass die Fluglöcher bienenfrei bleiben und der Lappen zum Verschließen des Fluglochs sofort zur Hand ist. Für die Behandlung weiterer Bienenvölker benötigen Sie nur noch wenige Sekunden.

Sobald gesättigter weißer Rauch aus den Ritzen oder aus dem Flugloch strömt, kann zum nächsten Volk gewechselt werden. Mit einer Akku-Füllung können je nach Akkuleistung ca. 20 Völker behandelt werden, mit einer Füllung der Kupferpfanne ca. 10 Völker. Eine Behandlung dauert nun in der Regel nur noch ca. 30-45 Sekunden (abhängig vom Beutenvolumen). **Es ist davon abzuraten eine Bienengeneration pro Volk mehrmals mit Oxalsäure zu behandeln, da die Bienen übersäuern können und dadurch den Tod erleiden.**

Ende der Behandlung: Nach Beendigung der Behandlung oder wenn kein Rauch mehr ausströmt, wird das Gerät ausgeschaltet und der Verschluss erst nach ausreichender Abkühlung durch gleichzeitiges Rechtsdrehen und Herausziehen geöffnet.

Die Kupferkappe wird ggf. durch Umdrehen des Gerätes in den Eimer mit kaltem Wasser geworfen, um anschließend bei Bedarf neu mit Oxalsäure befüllt zu werden. Um die Behandlung schneller durchführen zu können, ist es empfehlenswert wenn Sie sich eine weitere separat zu erwerbende Kupferpfanne zulegen ([Art.-Nr. 11589](#)), die bereits mit Oxalsäure vorbereitet schnell ausgetauscht werden kann. Auf das Abkühlen der erstgenutzten Kupferpfanne zu warten, ist dann nicht notwendig.

Mit einer neuen oder separaten Kupferpfanne kann die Behandlung dann, wie oben beschrieben, fortgesetzt bzw. neu aufgenommen werden. Bei Beendigung der gesamten Behandlung ist der Verschluss vollständig abzukühlen und gut zu reinigen.

Wartung / Pflege:

Trennen Sie zur Wartung und Pflege immer den Vorsatz vom Einhell Heißluftfön. Überprüfen Sie dann regelmäßig das erkaltete Ausblasrohr, es neigt zur Verstopfung, wenn zu wenig vorgewärmt wird. Achten Sie darauf, dass das Ausblasrohr immer frei ist. Nach Anwendung müssen die Verschlusskappe und die Verschlussaufnahme gründlich mit Wasser gereinigt werden. Tragen Sie säurefeste Handschuhe ([Art.-Nr. 11465](#)). Zur Vermeidung von Kontaktkorrosion sollte der Verschluss abgenommen und getrennt von der Verdampfer-Kammer getrocknet werden. Müssen Sie den Ersatzschlauch für den Verdampfer ersetzen, können Sie diesen separat nachbestellen ([Art.-Nr. 11592](#)).

Entsorgung / Recycling:

Ausgediente Geräte zur ordnungsgemäßen Entsorgung an einer öffentlichen Sammelstelle abgeben oder an den Hersteller zurücksenden.

Garantieanspruch:

Der Hersteller gewährt eine Garantie von zwei Jahren ab Verkaufs-Rechnungsdatum des Händlers oder Herstellers. Die Original Rechnungsbelege sind zwingend erforderlich. Reparaturen sind nur vom Hersteller zulässig.

Technische Daten:

Gewicht: ca. 0,262 kg | plus Schlauchschelle ca. 0,280 kg

Maße (BxTxH): ca. 3,5 cm x 23 cm x 8 cm

Durchmesser Aufsatz: ca. 3,7 cm



Bienen-Voigt und Warnholz GmbH & Co. KG

Rohr-Oxalsäure-Verdampfer-Vorsatz (für Einhell Heißluftfön) | Art.-Nr.: 11584

Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für sämtliche, mit dem Gerät erfolgende Vorgänge ab, die unter Missachtung der in der Anleitung aufgeführten Anweisungen durchgeführt werden. Die Vervielfältigung der vorliegenden Anleitung ist auch auszugsweise untersagt (Copyright) und wird konsequent strafrechtlich verfolgt.

Instruction

Safety instructions:

To maintain your guarantee please pay attention to the following tips and observe the following manufacturers requirements and restrictions. Please also pay attention to the safety instructions of Einhell, regarding their Einhell-Battery heat gun „TE-HA 18 Li – Solo“ (Item. No. 4520500).

The oxalic-acid-vaporiser-attachment (Rohr-Oxalsäure-Verdampfer-Vorsatz) for Einhell-Battery heat gun is designed only for using on medical treatment purpose of beehives, by using oxalic acid. Be aware of your local rights and restrictions, using drugs and medication for your beehive, in particular treading oxalic acid to your hive.

Like any other acid, oxalic acid must be stored on a safe place, inaccessible for children. The acid causes burns and is harmful to health by touching or swallowing. Do not breathe acid steam or dust. In case acid gets into your eye, thoroughly rinse it with water and consult a doctor immediately. Always wear acid protective safety clothing's such as eye protection goggles, acid-resistant gloves ([Item-no. 11465](#)) and FFP 3 mask ([Item-no. 11587](#)). Avoid splashes when handling with acid and be sure to provide a bucket of water especially if there is no access to fresh tap water at your place.

You should only set and use Einhell-Battery heat gun at level one. Only use level two for temporary preheating, this way you prevent overheating the heat gun. Always hold the heat gun upright with its installed vaporizer attachment, the lid of the attachment only rests on the front-end assembly.

The whole vaporizer attachment including its parts gets very hot while using. In addition, when turning of the heat gun, the attachment still radiates harmful warmth (risk of burns), so do not touch until the attachment cooled down properly.

Do not place flammable or thermally sensitive objects close to the hot vaporiser attachment or parts of it. Prevent touching hot parts at any time and be sure that you only place the hot vaporiser attachment on a heat-resistant surface. Supervise the cooling down process at any time.

By using the vaporiser attachment at a bee house, treatment need to be conducted from the outside. While or after applicate, make sure bee house is aerated. Nobody should stay inside bee house while treading the bees. Generally make sure no unprotected or uninvolved person reside into the danger zone. Pay attention to wind and schedule your work in consideration of winds direction.

To carry out a proper treatment with the vaporiser attachment, also follow the next advice carefully:

Bee's treatment should only be done by qualified beekeepers. Always check the disease burden by Varroa mites on each of your hive, before medication. You should never treat your hives without anamnesis.

For understanding your hives burden of Varroa mites, we recommend our pest control drawer ([Item-no. 10241](#)), if you are using bottom boards with ventilation. If you are using closed bottom boards without ventilation we suggest using our diagnosis board ([Item-no. 11564](#)). However, Varroa-Tester ([Item-no. 11582](#)) also provides a great way to check Varroa pressure on your hive, no matter what kind of hive or bottom board you have.

Do not treat your hives during or just around honey production. Always use the right amount of medication. Do not overdose oxalic acid supplement, it lead the bees to get very restless. Furthermore young brood (young larva) or bees ready for hatching react very sensible suspended on too much acid. We highly recommend not to tread one bee generation per hive twice with oxalic acid, it causes acidification on bees and let them die.

Should your bees ever show deep concern about your treatment of oxalic acid (nymphs fall down, strong bee ventilation, bees swelling out of the hive), instantly stop treatment or reduce the doses of medication. Perhaps it's necessary to contact a beekeeper expert.

Anyway, historically evaporating oxalic acid has been a bee safe and helpful way to treat your hive against mites. Problems by using this way of treatment method occur very rarely or just if malpractice took place. Never the less, because of individual factors from one user to another or from one treatment to another, there is no guarantee that danger or problems with this product appear, even though you followed all safety instructions stated.

The manufacturer rejects all claims and any liability in terms of a correct Varroa treatment with the vaporiser attachment for Einhell-Battery heat gun. Even more, the manufacturer is not liable for any damage, traced back to the application of vaporizer attachment or any other act given in this instruction.

Specification / How to use: Oxalic acid vaporiser attachment is designed for Einhell-Battery heat gun „TE-HA 18 Li – Solo“ (Item-no. 4520500). It also fits following devices: Dewalt Akku-Heißluftpistole 18V DCE530, Milwaukee Akku-Heißluftgebläse M18 BHG. Not compatible by using Bosch 18V GHG und Rapid RX1000. With the help of this attachment it's possible to evaporate oxalic acid for Varroa mite control very easy, using the air flow of heat gun to blow the oxalic acid smoke into the beehive. Depending on battery capacity, the Einhell heat gun (accessible separately) prevents enough energy for treading up to 10 beehives with one charge. Without any powerline needed mobile and fully independent of power supply. It's intended to get the acid smoke into the hive via entrance or over a self-made whole in your bee box.



Bienen-Voigt und Warnholz GmbH & Co. KG

Rohr-Oxalsäure-Verdampfer-Vorsatz (für Einhell Heißluftfön) | Art.-Nr.: 11584

Assembling: Please assemble the attachment like it's given on the picture to the right. Align the fill port upright at the front of Einhell heat gun. Secure the attachment additional with the hose clamp (included in the package). Make sure the attachment sits tight to Einhell heat gun before heating. In case some parts or the whole attachment gets loose, first make sure the assembly cooled down properly before fasten the parts again (risk of burns).



Using: Always wear proper safety clothing's (see above). Prepare a bucket of cold water to cool down the copper pan later. To start, first turn on the heat gun at level 2 for around 2-3min (preheating). Now turn off the device and place the copper pan, which you already filled with oxalic acid, into the heating chamber by using a needle nose pliers. **Attention! Everything gets hot – Only touch the heating chamber cap knob wearing suitable heat protective gloves!** Close the heat chamber again. You are now able to turn on heat gun at level 1. As soon as oxalic acid smokes evaporates out of the attachment, you are able to start medicating your hives.

Date of Application: Oxalic acid is applied to brood less beehives or brood less artificial/natural swarms. The outside temperature shouldn't be more than +3°C, because winters bee cluster or the bees itself inside their hive must linger a bit loose. Facing a natural mortality of more than 0,5 Varroa mites per day in wintertime (e.g. in Germany at November/December, varies according to your residence), it's necessary to treat your bees once. To get the treatment done right, please pay attention to the instructions above.

Treatment: Insert the plastic hose into the entrance of your hive or into a separately drilled hole. Furthermore it's necessary to close hives entrance by using a foam-plastic strip ([Item-no. 10640](#)) or perhaps a cloth, impregnated with a little bit of acetic acid. To get the bees unblocking the entrance for treatment. Ventilation grits or other openings need to be closed tidily. After about 30-45 seconds, the beehive will be filled with smoke and white clouds of smoke will curl off of the hive. Now turn off heat gun and quickly switch to another hive to turn on the heat gun again. Keep the entrance closed for a few more minutes after treatment. It's very helpful to place the impregnated acetic acid cloth at the entrances of your hives before you start the actual treatment. This way you make sure the bees are exposing the entrance and with the cloth you immediately got a tool to close hive entrance right after treatment. This way prepared, you will only need a few seconds for each hive, getting the smoke inside.

As soon as saturated smoke gets out of every gap of your hive or the entrance, you are able to move on to the next hive. Depending on battery capacity, you're able to treat up to 20 hives. One filling oxalic acid of the copper pan last for up to 10 hives. One treatment usually only takes about 30-45 seconds (depending on hives volume). **We highly dissuade to treat one bee generation per hive twice with oxalic acid, the bees will acidify and die.**

End of treatment: Once you finished treatment or if there is no more smoke coming out of your hive, turn off heat gun. Only open or loose the attachment if it cooled down to room temperature. The copper pan you either throw into the water bucket, by turning around the heat gun with its installed attachment, or you carefully get out the copper pan by using the needle nose pliers again. Refill the copper pan with oxalic acid in case you want to continue the treatment process. Otherwise you turn right and pull out the attachment of Einhell heat gun. To get the treatment of more than 10 hives done even faster, we recommend to buy a separate copper pan ([Item-no. 11589](#)). Prepare this spare pan before treating so you are able to continue the treatment right after one per-charge of acid has been used of. By using a new copper pan filled with acid, continue treatment as long as you treated every colony. Once you are done, the attachment needs to cool down completely before removing and cleaning.

Maintenance / Care: Always disconnect the attachment of Einhell heat gun for maintenance or caring purpose. Frequently check the cooled down outlet tube, it tends to plug if you don't preheat. Always make sure the outlet tube is clear. After using, the heating chamber and its lid need to be washed thoroughly with water. Wear acid-safe gloves ([Item-no.11465](#)). To prevent contact corrosion, dry the lid separately of heating chamber. If you need to replace the transparent tube ([Item-no. 11592](#)) of the oxalic acid vaporiser attachment, visit our website to place an order.

Disposal / Recycling:

Hand over retired devices properly to a public collecting point or send them back to manufactures address.

Guaranty claim:

The manufacturer provides a guaranty of two years, beginning at selling- or billing date of retailer or manufacturer. Original invoice documents are necessary. Only repairs conducted by manufacturer are permit.

Technical specifications: **Weight:** approx. 0,262 kg | with hose clamp approx. 0,280 kg **Size (W x D x H):** ca. 3,5 cm x 23 cm x 8 cm
Cap diameter of attachment: approx. 3,7 cm

The manufacturer rejects all claims and any liability, which connect to a disregarded use; operations in breach or not explained instructions out of this guide. It's forbidden to reproduce or copy this instruction guide or parts of it (Copyright). Contraventions will be prosecuted at any time.